

Allgäuer Festwoche 2022

Nr. 12 vom 12.08.2022

Sandstraße 10
87439 Kempten (Allgäu)
Telefon 08 31 – 25 25-7050
festwoche@kempten.de
www.festwoche.com

Einlass, Sicherheit und Besucher-Ampel

„Endlich wieder Festwoche!“ ist das geflügelte Wort – in den nächsten Tagen ist das Leben in der Allgäu-Metropole Kempten geprägt von der der Traditionsveranstaltung. Viele Besucher und Gäste aus nah und fern werden erwartet, die ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm und ein abwechslungsreiches Ausstellerangebot erwartet. Zur Optimierung der Abläufe hat das Organisationsteam des Kempten Messe- und Veranstaltungs-Betriebes eine sogenannte „Besucherampel“ eingerichtet, um den Einlass so reibungslos wie möglich zu gestalten. Auf der Website www.festwoche.com wird daher die aktuelle Auslastung des Veranstaltungsgeländes in den drei Stufen Grün, Gelb und Rot angezeigt, um Besuchern schon vor der Anreise eine Orientierung zu geben. Auch an den Eingängen wird es Ampeln geben, die über die freie Kapazität auf dem Gelände informieren. Gerade für Besucherinnen und Besucher, die eine längere Anreise haben, lohnt sich vorab ein Blick auf die Website.

Zur Gewährleistung der Sicherheit aller Gäste wurde ein elektronisches Besucherzählsystem eingerichtet, das es den Veranstaltern und Sicherheitskräften ermöglicht, das Gelände bei Überfüllung zu schließen. In enger Abstimmung mit dem Rechts- und Ordnungsamt, der Polizei, der Feuerwehr, dem Sicherheitsdienst, Sanitätern und dem Rettungsdienst wird täglich situationsbezogen entschieden, wie viele Besucher auf das Veranstaltungsgelände dürfen. Ulf Klüpfel, technischer Leiter der Allgäuer Festwoche, informiert dazu: „Wir sind personell gut aufgestellt, dennoch gibt es in diesem Jahr neue Herausforderungen: Der Eintritt ist erstmals kostenlos und das Veranstaltungsgelände hat sich verändert, deshalb können wir noch nicht abschließend sagen, wie sich die Besucher auf dem Gelände verteilen werden.“ Auch die Wetterlage ist ein Faktor, der täglich neu betrachtet werden muss. Bei ruhiger Wetterlage verträgt das Gelände mehr Besucher als bei prognostizierten Unwettern.

Bei bereits getätigten Tischreservierungen in den Festzelten bleibt die Einlassgarantie auch im Fall der Schließung des Geländes bis zum Zeitpunkt der Reservierung, max. 30 Minuten länger, bestehen. Der Zutritt kann nur unter Vorlage der Reservierungsbestätigung des jeweiligen Gastronomen, in den meisten Fällen durch Vorzeigen der tagesgebundenen Bändchen, erfolgen. Der Eintritt ohne Reservierungsbestätigung ist im Fall der Geländeschließung nicht möglich.

Für den Abendbetrieb empfiehlt sich „kleines Gepäck“. Die Taschen dürfen maximal eine Abmessung von 20 cm x 15 cm x 10 cm haben, um die Einlasskontrollen zu beschleunigen und lange Wartezeiten zu vermeiden. Für größere Taschen, Rucksäcke oder Helme gibt es für kleines Geld Aufbewahrungsmöglichkeiten in den Sparkassen-Arkaden.

Die 71. Allgäuer Festwoche findet vom 13. bis 21. August statt.
Weitere Informationen finden Sie unter www.festwoche.com